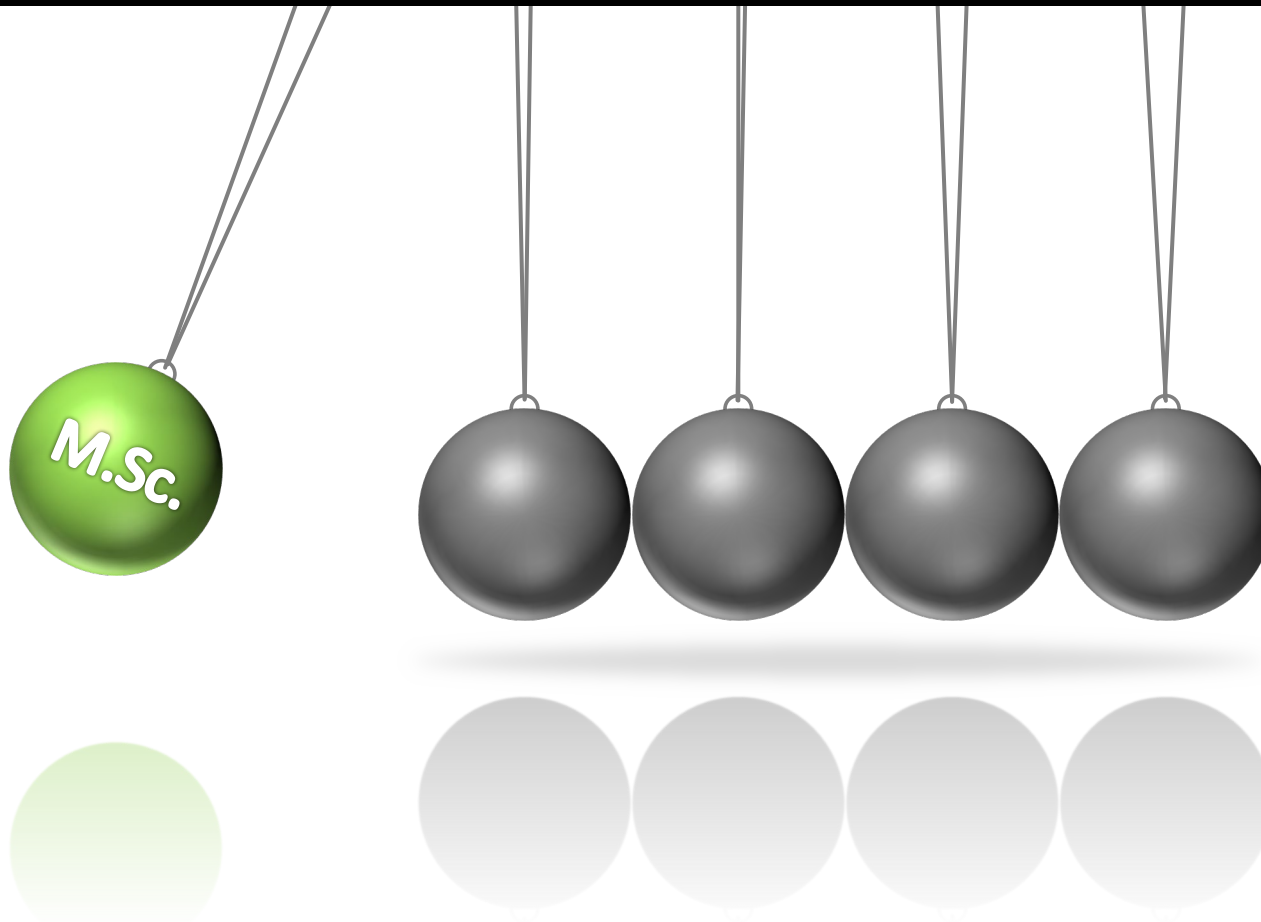


# M.Sc

Wirtschaftsingenieurwesen



**Ernst-Abbe-Hochschule Jena**  
University of Applied Sciences  
Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen



## EINLEITUNG

### VORWORT DER STUDIENGANGSLEITUNG

Sie wollen in Ihrer beruflichen Praxis erfolgreich Führungs-, Planung- oder Koordinierungsaufgaben wahrnehmen? Sie stehen als Wirtschaftsingenieurin und Wirtschaftsingenieur oder Ingenieurin und Ingenieur im Beruf und wollen sich für Ihren nächsten Karriereschritt Kompetenzen im technisch-wirtschaftlichen Integrationsbereich aneignen? Ihr Ziel ist ein Masterabschluss, ohne Ihren jetzigen beruflichen Weg zu unterbrechen?

Wir bieten Ihnen ein fünfsemestriges berufsbegleitendes Masterstudium, welches mit einem Master of Science (M.Sc.) in Wirtschaftsingenieurwesen abschließt.

Heutige Aufgaben in einer komplexen, vernetzten und zunehmend digitalisierten Berufswelt lassen sich nur durch ein ganzheitliches, interdisziplinäres Verständnis von Wertschöpfungs- und Prozessketten gestalten. Genau die hierfür erforderlichen Kompetenzen erlangen Sie mit dem M.Sc. Wirtschaftsingenieurwesen.

Wir sind ein erfahrenes, interdisziplinär ausgerichtetes und praxiserfahrenes Professorinnen- und Professorenteam am Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen der Ernst-Abbe-Hochschule Jena. Für Ihr Selbststudium von uns speziell entwickelte Unterlagen werden ergänzt durch dialogorientierte, interaktive Präsenzphasen und garantieren Ihnen eine zielgerichtete und zeiteffiziente Aneignung von Wissen und Kompetenzen.

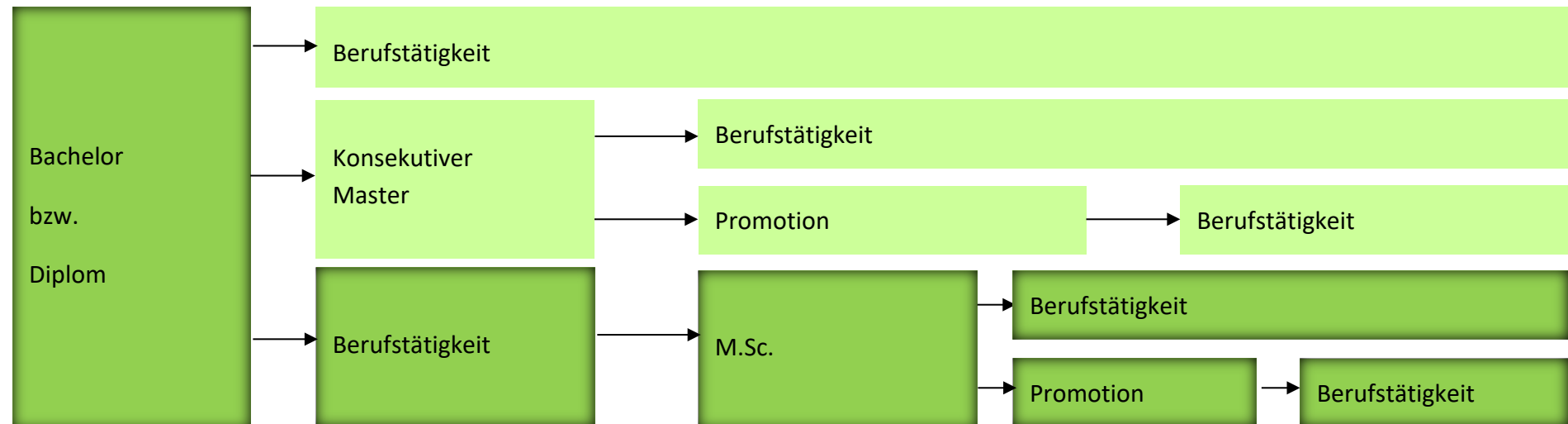
Die Ernst-Abbe-Hochschule bietet Ihnen mit ihren engen Industriekontakten, hervorragenden technischen Laborausstattungen sowie internationalen Partnerschaften ideale Bedingungen für eine praxis- und zukunftsorientierte Weiterbildung.

**Prof. Dr.-Ing. Nico Brehm**  
Dekan FB Wirtschaftsingenieurwesen

**Prof. Dr.-Ing. Uwe Herbst**  
Studiengangsleiter

## BERUFSBEGLEITENDER MASTERSTUDIENGANG WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN

- Berufsbegleitendes Masterstudium für Ingenieurinnen und Ingenieure, Wirtschaftsingenieureinnen und Wirtschaftsingenieure
- Vermittlung eines ganzheitlichen, interdisziplinären Verständnisses von Wertschöpfungs- und Prozessketten anstelle von Inselwissen
- Speziell auf die Zielgruppe zugeschnittenes Angebot
- Für Selbststudium geeignete Lehrmittel und Unterlagen werden zur Verfügung gestellt
- Mit dem Beruf vereinbare Präsenzzeit an der EAH Jena – ca. 3-4 Blöcke pro Semester jeweils am Freitagnachmittag und Samstag
- Studienbeginn im Sommer- und im Wintersemester möglich
- Renommierete, erfahrene Professorinnen und Professoren als Dozierende
- Master of Science – Ihr passender Titel zur Berufs- oder Wissenschaftskarriere
- Mit erfolgreichem Abschluss eröffnet sich der Absolventin und dem Absolventen die Perspektive zur Promotion



### LERNEN IM EIGENEN TEMPO!

Sie können Ihr Studium individuell an Ihre persönlichen Bedürfnisse und Zeitvorstellungen anpassen.

### PER WEITERBILDENDEM STUDIUM ZUM MASTER!

Unsere zum Selbststudium geeigneten Studienbriefe sind entweder online verfügbar oder werden bei Bedarf ganz traditionell in Papierform zugesandt. Da spielen weite Entfernungen keine Rolle.

### KARRIEREPLANUNG OHNE WISSEN IHRES UMFELDES!

Wenn Sie in Ruhe Ihre Karriere weiter fördern wollen, ist ein berufsbegleitender Masterstudiengang die ideale Wahl.

### CHANCE FÜR EINE ERFOLGREICHERE ZUKUNFT!

Durch den berufsbegleitenden Master an der EAH Jena erweitern Sie Ihre fachlichen Kompetenzen neben den praktischen Erfahrungen in Ihrem Unternehmen. Ein höherer Bildungsgrad macht Sie als Arbeitskraft unentbehrlich und öffnet Ihnen Türen für neue Herausforderungen und Aufgabenfelder. Des Weiteren haben Sie eine finanzielle Sicherheit und erwerben in kurzer Zeit Ihren »Master of Science«.

### MÖGLICHKEITEN FÜR UNTERNEHMEN!

Mit dem Bildungsgrad des Masters fließt neues Know-how in Ihr Unternehmen. Sie bekommen nicht nur eine höher qualifizierte Arbeitskraft, sondern auch eine motivierte Führungskraft. Neben dem erweiterten Fachwissen verfügen Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über weitreichende Praxiserfahrung und sind mit Ihrem Unternehmen bereits vertraut. Dadurch sparen Sie nicht nur Zeit in der Personalbeschaffung und der Personalentwicklung, sondern auch die damit verbundenen Kosten. Durch die dazu gewonnenen Kompetenzen sind Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter flexibler und für höher qualifizierte Aufgaben einsetzbar.

## DIE HOCHSCHULE

Die Ernst-Abbe-Hochschule Jena (EAH) wurde 1991 als erste und größte Fachhochschule in Thüringen gegründet. Heute umfasst sie knapp 4.500 Studierende. Im Interesse einer umfassenden wissenschaftlich fundierten und praxisorientierten Ausbildung kooperiert die Ernst-Abbe-Hochschule Jena mit Hochschulen aus ganz Europa und darüber hinaus.

Fruchtbare Kooperationen gibt es ebenso mit der Wirtschaft: Firmen von Weltruf, wie Carl Zeiss, Jenoptik, Siemens, IBM und die industrienahen Forschungsinstitute Jenas stehen für moderne Technik, zeitgemäßes Management und wissenschaftliche Innovation.



## DER FACHBEREICH

Am Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen sind derzeit 22 Professorinnen und Professoren beschäftigt. Diese können sowohl eine hohe wissenschaftliche Reputation als auch umfangreiche praktische Berufserfahrung vorweisen. Das Kollegium verfügt über intensive Praxiskontakte in Form von Industrieprojekten, Kooperationen mit Unternehmen sowie aus nebenberuflichen Tätigkeiten.

Die enge Zusammenarbeit des Kollegiums unterschiedlicher Fachdisziplinen an einem Fachbereich sichert eine Ausbildung „aus einer Hand“, die konsequent auf das Berufsbild der Wirtschaftsingenieurin, des Wirtschaftsingenieurs ausgerichtet ist. Interdisziplinäres Denken ist für alle Dozierende eine Selbstverständlichkeit!

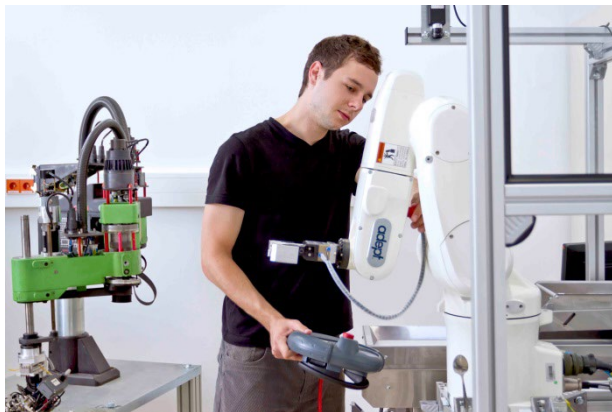
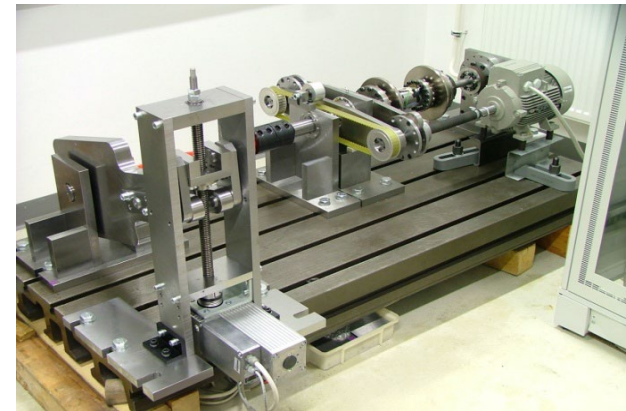




## LABORE

nur für den Masterstudiengang relevante Labore aufgelistet

Labor für Fertigungstechnik/Fertigungsautomatisierung  
Labor für Informations- und Kommunikationstechnik  
Labor für Lean Production und Montagetechnik  
Labor für Produktionsmanagement und Arbeitswissenschaft  
Labor für Robotik  
Labor für Unternehmensplanung



## DIE WEITERBILDUNGSKADEMIE

Die Jenaer Akademie Lebenslanges Lernen e. V. (JenALL) ist die gemeinsame Weiterbildungseinrichtung der Friedrich-Schiller-Universität und der Ernst-Abbe-Hochschule Jena.

Sie entwickelt und realisiert praxis- und zielgruppengerechte Weiterbildung, um den Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse und praxisorientierter Problemlösungen in verschiedene Bereiche der Wirtschaft und der Gesellschaft zu fördern.

JenALL unterstützt den Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen der EAH Jena bei der Organisation des berufsbegleitenden Master-studienganges „Wirtschaftsingenieurwesen (M.Sc.)“ und steht Ihnen gern als Ansprechpartnerin in folgenden Angelegenheiten zur Verfügung:

- Studienvertrag
- Unterstützung bei der Immatrikulation an der EAH Jena
- Organisation des Studienablaufes
- Bereitstellung von Informationsmaterial und Lehrunterlagen
- Service

Kontakt:  
Jenaer Akademie Lebenslanges Lernen e.V. (JenALL e.V.)  
Carl-Zeiss-Promenade 2  
07745 Jena  
03641 / 205 108  
[mail@jenall.de](mailto:mail@jenall.de)  
[www.jenall.de](http://www.jenall.de)





## JENA

Die Ernst-Abbe-Hochschule Jena befindet sich in der Mitte Europas: Jena liegt in Thüringen, dem „grünen Herzen“ Deutschlands. Die traditionsreiche alte Universitätsstadt ist ein bekanntes Zentrum der Hochtechnologie und liegt in einer unverwechselbaren, zauberhaften Landschaft. In Jena leben rund 100.000 Menschen, darunter 26.000 Studierende. Die Studierenden füllen die Stadt mit Leben, Bewegung und Zukunft. Jena ist ein Ort zum Wohlfühlen. ‚Meine Stadt‘, sagen nicht nur die Jenaer. Auch die Zugezogenen verfallen schnell dem Charme von Land und Leuten. Darüber hinaus bietet eine bezaubernde Landschaft in unmittelbarer Stadtnähe Einmaligkeiten fürs Auge und zum Relaxen per Fuß oder Rad. Das an der Saale gelegene Jenaer ‚Paradies‘ ist dabei nur eine von zahlreichen Möglichkeiten. Last but not least sorgen die spannende Kulturszene und eine sympathische Kneipenmeile ebenfalls für neue Prägungen in der jungen alten Stadt.



## STUDIEN- UND PRÜFUNGSPLAN

Modul- bzw. LV-bezeichnung	Dozent	Block A		Block B		Block C		Block D		Thesis		Summe CP	Teilnahme Präsenzveranstaltung	Prüfungsart und -dauer
		PS	CP	PS	CP	PS	CP	PS	CP	PS	CP			
<b>M A1 Unternehmensführung und Leadership</b>	<b>Ostermaier</b>											<b>6</b>		<b>Präsentation und Klausur 90 Min</b>
LV A1 Unternehmensführung und Leadership	Ostermaier	12	6										fakultativ	
<b>M A2 Lean Management</b>	<b>Herbst</b>											<b>6</b>		<b>Klausur 120 Min.</b>
LV A2 Lean Management	Herbst	12	6										fakultativ	
<b>M A3 International Business</b>	<b>Vasella</b>											<b>6</b>		<b>Projektarbeit und Ergebnispräsentation</b>
LV A3 Internationales Business	Vasella/Eibner	12	6										fakultativ	
<b>M B1 Einkaufs- und Vertriebsmanagement</b>	<b>Reger-Wagner</b>											<b>6</b>		<b>Klausur 120 Min.</b>
LV B1 Einkaufs- und Vertriebsmanagement	Reger-Wagner			12	6								fakultativ	
<b>M B2 Energie- und Ressourceneffizienz</b>	<b>Schirmer</b>											<b>6</b>		<b>Klausur 120 Min.</b>
LV B2 Energie- und Ressourceneffizienz	Schirmer			12	6								fakultativ	
<b>M B3 Controllingkonzepte und -instrumente</b>	<b>Clermont</b>											<b>6</b>		<b>Klausur 120 Min.</b>
LV B3 Controllingkonzepte und -instrumente	Clermont			12	6								fakultativ	
<b>M C1 Logistik und Supply Chain Management</b>	<b>Schmager</b>											<b>6</b>		<b>Präsentation und Klausur 90 Min.</b>
LV C1 Logistik und Supply Chain Management	Schmager					12	6						fakultativ	
<b>M C2 Digitalisierung in der Industrie</b>	<b>Brehm</b>											<b>6</b>		<b>Klausur 120 Min.</b>
LV C2 Technologie	Brehm/Pfeifroth					12	6						fakultativ	
<b>M C3 Produkt- und Innovationsmanagement</b>	<b>Reger-Wagner</b>											<b>6</b>		<b>Klausur 120 Min.</b>
LV C3.1 Produktmanagement	Reger-Wagner					6	3						fakultativ	
LV C3.2 Innovation	Haase					6	3						fakultativ	
<b>M D1 E-Business</b>	<b>Werner</b>											<b>6</b>		<b>Klausur 120 Min.</b>
LV D1 E-Business	Werner							12	6				fakultativ	
<b>M D2 Vernetzte Produktion</b>	<b>Rahim</b>											<b>6</b>		<b>Klausur 120 Min.</b>
LV D2 Vernetzte Produktion	Rahim/Döbel							12	6					
<b>M D3 Time to Market Process und Qualitätsmanagement</b>	<b>Hadler</b>											<b>6</b>		<b>Klausur 120 Min.</b>
LV D3.1 Time to Market Process	Herbst							12	6				fakultativ	
LV D3.2 Qualitätsmanagement	Hadler													
<b>M1 Masterthesis</b>											16	<b>16</b>		<b>Abschlussarbeit</b>
<b>M2 Kolloquium</b>										1	2	<b>2</b>	Teilnahme erforderlich	<b>Präsentation, mündliche Prüfung</b>
Summe der Präsenzstunden und Credit Points		36	18	36	18	36	18	36	18	1	18	<b>90</b>		

Anmerkung: Insgesamt müssen im Rahmen des Studiums Leistungen im Umfang von 90 CP erbracht werden.

Legende:

PS Präsenzzeit in h  
CP Credit Points

## MODUL A1: UNTERNEHMENSFÜHRUNG UND LEADERSHIP

- LV A1 Unternehmensführung und Leadership

Die Studierenden werden befähigt, die Erfolgsparameter einer nachhaltig erfolgreichen Unternehmensführung systematisch und ganzheitlich zu analysieren und zu optimieren. Sie beherrschen das Rüstzeug des Managements und entwickeln Führungskompetenz. Sie können leistungs- und wertorientierte Kenngrößen ermitteln und interpretieren. Sie verfügen über Wissen zu Corporate Governance und Compliance.

Die Studierenden kennen die Grundzüge und Konzepte der aktuell in den Unternehmen eingesetzten Managementsysteme für die Bereiche Qualität, Umwelt, Arbeitsschutz, Energie- und Risikomanagement. Sie verfügen über Wissen zu den zugrunde liegenden Normen und gesetzlichen Regelungen und können diese bewerten und für den betrieblichen Anwendungsfall umsetzen.

## MODUL A2: LEAN MANAGEMENT

- LV A2 Lean Management

Die Studierenden erhalten ein ganzheitliches Verständnis für das technisch-sozial-logistische System der Produktion gemäß der „Lean Management“ Philosophie. Sie werden mit den Lean-Prinzipien und den Werkzeugen vertraut und lernen, diese zielgerichtet anzuwenden. Dadurch werden sie befähigt, einen Prozess der kontinuierlichen Verbesserung unter Einbindung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu leiten sowie den gesamten Umgestaltungsprozess hin zu einer schlanken Fertigung zu strukturieren und zu führen.

## MODUL A3: INTERNATIONAL BUSINESS

- LV A3. International Business

Die Teilnehmer lernen die internationalen Bezüge eines Sachverhalts und deren Zuordnung zu den Regelungen des internationalen Wirtschaftsrechts zu erkennen, etwa zu den Grundfreiheiten der europäischen Union, zum Kaufrecht der Vereinten Nationen oder zu anderen internationalen Verträgen, die Anwendungsbereiche der rechtlichen Regelungen und deren Rechtsfolgen herauszufinden. Sie sind befähigt, mit den gängigen Regelwerken für internationale Transaktionen umzugehen und kennen die ökonomischen Rahmenbedingungen sowie die einschlägigen internationalen Organisationen des internationalen Handels-, Geld- sowie Kapitalverkehrs und deren Relevanz für Handelsaktivitäten.

## MODUL B1: EINKAUFS- UND VERTRIEBSMANAGEMENT

- LV B1 Einkaufs- und Vertriebsmanagement

Den Studierenden werden die Aufgabenfelder des Vertriebes in industriell geprägten Unternehmen verdeutlicht. Nach dem Absolvieren des Moduls besitzen die Studierenden die Fähigkeit, Determinanten von Verkaufsentscheidungen zu identifizieren und darauf adäquat argumentativ einzugehen. Zudem werden Sie für Herausforderungen der vertrieblichen Führung sensibilisiert. Insgesamt wird in dem Modul eine Kombination aus der Vermittlung theoretischer Modelle und deren Anwendung an Praxisbeispielen verfolgt. Die Studierenden werden in Übungen zur Selbstreflexion motiviert.

## MODUL B2: ENERGIE- UND RESSOURCENEFFIZIENZ

- LV B2 Energie- und Ressourceneffizienz

Die Studierenden erlernen die Methodik zur Bilanzierung von Energie- und Stoffströmen und können diese anwenden und sie erwerben Kenntnisse zur Ermittlung von Emissionsfaktoren. Sie lernen die Verteilung globaler Ressourcen und Möglichkeiten bzw. Strategien zur Erhöhung der Ressourcensicherheit kennen und anhand von Beispielen aus unterschiedlichen Industriezweigen bewerten die Studenten die Ressourceneffizienz und ermitteln Effizienzsteigerungspotentiale.

## MODUL B3: CONTROLLINGKONZEPTE UND -INSTRUMENTE

- LV B3 Controllingkonzepte und -instrumente

Die Studierenden kennen und verstehen die relevanten Controllingkonzepte. Sie sind in der Lage, diese zu bewerten und für den betrieblichen Anwendungsfall umzusetzen. Sie verstehen die Aufgaben des Controllings in Bezug auf das Planungs- und Kontrollsystem sowie des Informationsversorgungssystems. Sie erlangen Wissen über ausgewählte strategische und operative Controllinginstrumente und können diese zur Steuerung von Organisationen anwenden. Schwerpunkte liegen hierbei auf der Budgetierung, der strategieorientierten Informationsversorgung, dem Kostenmanagement sowie den Kennzahlen wertorientierter Führung.



## MODUL C1: LOGISTIK UND SUPPLY CHAIN MANAGEMENT

- LV C1 Logistik und Supply Chain Management

Dieses Modul vermittelt ein tiefgehendes Verständnis der Werkzeuge und Methoden des Supply Chain Managements und unternehmensübergreifender Logistikprozesse. Die Studierenden erlangen Kenntnisse und Fertigkeiten zu aktuellen SCM-Konzepten und zu Methoden zur Planung komplexer Supply Chain Netzwerke und zum Management der Netzwerke in nationalen und internationalen Unternehmensverbänden. Sie verfügen über Kenntnisse und Methoden zur vertieften Analyse von logistischen Strukturen entsprechend der Anforderungen von Kunden und Lieferanten und zur Anwendung von differenzierten SCM-Strategien. Sie können wesentliche Logistik-Kennzahlen (KPI) umsetzen und evaluieren.

## MODUL C2: DIGITALISIERUNG IN DER INDUSTRIE

- LV C2 Digitalisierung in der Industrie

Die Studierenden erkennen durch den in der Veranstaltung vermittelten Lernstoff die Zusammenhänge zwischen den konkreten fachlichen und technischen Anforderungen zur Realisierung von Digitalisierungsvorhaben in Industriebetrieben (Industrie 4.0) und lernen, diese zu strukturieren. Dabei stehen die produktionsnahen Abläufe in Industriebetrieben im Fokus. Die Studierenden erhalten ein funktionsübergreifendes Verständnis zur Bewertung, Gestaltung und Steuerung der Chancen und Risiken einer durchgängigen und standardisierten Nutzung von IT-Systemen in Produktionsprozessen. Dadurch können sie zwischen wirtschaftlichen und technischen Perspektiven in Digitalisierungsprojekten vermitteln.

## MODUL C3: PRODUKT- UND INNOVATIONSMANAGEMENT

- LV C3.1 Produktmanagement
- LV C3.2 Innovation

Die Studierenden beherrschen fundierte inhaltliche Kenntnisse zu Analyse- und Marktforschungsinstrumenten zur Bewertung von Märkten und Produktkonzepten. Sie sind in der Lage, diese problemgerecht auszuwählen und kontextbezogen anzuwenden. Sie gewinnen einen Überblick über wesentliche Elemente der Produktentwicklung der Produkteinführung und -pflege im Rahmen des Lebenszykluskonzeptes und können in Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen diese steuern. Die Studierenden werden sensibilisiert für die Erfolgsfaktoren der intraorganisationalen Zusammenarbeit insbesondere in Bezug auf die Herausforderungen des Schnittstellenmanagements von Produktmanagern.

Die Studierenden kennen die Erfolgsfaktoren der Planung, Umsetzung und Steuerung von Innovationsprozessen und beherrschen Konzepte und Methoden des Ideenmanagements sowie Kreativitätstechniken. Das Modul legt einen zusätzlichen Fokus auf die Umweltorientierung bei Innovationen.

## MODUL D1: E-BUSINESS

- LV D1 E-Business

Die Studierenden werden in der Lage versetzt, die durch moderne Informations- und Kommunikationstechnik induzierten Veränderungen traditioneller Geschäftsprozesse bzw. Wertschöpfungssysteme zu erklären. Durch ein grundsätzliches Verständnis des E-Business werden sie befähigt, die Möglichkeiten innovativer Verfahren zur Information, Kommunikation und Transaktion zu beschreiben. Sie kennen elektronische Geschäftsprozesse aus den ausgewählten Bereichen Beschaffung und Vertrieb sowie die vier zugrundeliegenden Konzepte der Geschäftsmodelle der Internetwirtschaft und können aktuelle Transformationsprozesse in der Wirtschaft bewerten. Des Weiteren erhalten die Studierenden Kenntnisse von E-Business-Anwendungen, wie elektronischer Einkauf (E-Procurement), elektronischer Verkauf (E-Sales) und elektronischen Handel (E-Marketplace). Sie werden befähigt, Geschäftspotenziale für B2B sowie für B2C zu identifizieren und Services, Prozesse, IKT-Infrastrukturen von E-Business-Plattformen zu analysieren.

## MODUL D2: VERNETZTE PRODUKTION

- LV D2 Vernetzte Produktion

Die Studierenden lernen neben den Grundlagen der Robotik die Einsatzmöglichkeiten von fahrerlosen Transportsystemen sowie den Umgang mit Methoden der Virtual Reality kennen und wie sie alle notwendigen Informationen mithilfe des Product-Lifecycle-Management aufeinander abstimmen können. Im technischen Datenmanagement erfahren Sie den Umgang mit Daten in der vernetzten, digitalen und realen Fertigung. Die Studierenden sind in der Lage, Potentiale digitaler Verfahren erkennen und bewerten zu können sowie digitale Wertschöpfungsketten verstehen und Einsatzfelder in der Praxis identifizieren zu können.

## MODUL D3: TIME TO MARKET PROCESS UND QUALITÄTSMANAGEMENT

- LV D3.1 Time to Market Process
- LV D3.2 Qualitätsmanagement

Der Studierende erhält ein ganzheitliches Bild über den Prozess der Neueinführung eines Produktes, den sogenannten Time-to-Market (TTM) Prozess. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf Aktivitäten der Produktion. Er kennt die einzelnen Phasen sowie die erforderlichen Methoden und Werkzeuge. Im Weiteren kennt und bewertet er die Bedeutung und Dynamik der Qualitätssicherung als entscheidenden Erfolgsfaktor unternehmerischer Aktivitäten. Er analysiert sowohl Komplexität als auch Teilfunktionen des Qualitätsmanagements mittels geeigneter Werkzeuge und Methoden.

## DAS STUDIUM AUF EINEN BLICK

Studienbeginn	Sommer- und Wintersemester (halbjährlich)
Studienform	berufsbegleitend
Dauer:	5 Semester (inkl. Masterthesis)
Zulassungsvoraussetzung:	Abschluss (Bachelor oder Diplom) als Wirtschaftsingenieurin/Wirtschaftsingenieur oder Abschluss (Bachelor oder Diplom) als Ingenieurin/Ingenieur mit wirtschaftswissenschaftlichen Zusatzkenntnissen (z.B. Lehrgänge, berufliche Praxis etc.). Diese können gegebenenfalls in Form eines Sonderstudienplans nachgeholt werden. Note von mindestens 2,5 bzw. andernfalls Eignungsprüfung durch Kommission. Bei einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss mit 180 ECTS sind zusätzlich 2 Jahre einschlägige Berufspraxis nach Erlangen des Abschlusses nachzuweisen.
Sprache:	deutsch
Abschluss:	Master of Science (M.Sc.)
ECTS:	90
Akkreditierung:	ACQUIN (in 2017)
Bewerbungsfrist:	28. Februar (Sommersemester); 15. September (Wintersemester)
Kosten:	11.900 € (zzgl. Semesterbeiträge der EAH Jena)
Anmeldung / Bewerbungsunterlagen:	Die Bewerbung zum „Wirtschaftsingenieurwesen (M.Sc.)“ ist über das Campusportal ( <a href="http://www.campusportal.eah-jena.de">www.campusportal.eah-jena.de</a> ) der Ernst-Abbe-Hochschule Jena möglich. Folgende Unterlagen sind bei der Bewerbung hochzuladen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachweis des ersten Hochschulabschlusses</li> <li>• Nachweis der Hochschulzugangsberechtigung (i.d.R. Abitur)</li> <li>• tabellarischer Lebenslauf mit. Auslands- und Praxiserfahrung</li> <li>• Motivationsschreiben</li> <li>• Internationale Bewerber/innen müssen ausreichende Deutschkenntnisse nachweisen (bspw. TestDaF oder Goethe-Zertifikat C2)</li> </ul>



- Für Ingenieurinnen und Ingenieure, Wirtschaftsingenieurinnen und Wirtschaftsingenieure
- In nur 2,5 Jahren zum »M.Sc.« – berufsbegleitend und somit ohne eine berufliche Auszeit nehmen zu müssen
- Kurze Präsenzzeiten in Jena (3-4 Termine jeweils Freitag nachmittags und samstags sowie Prüfungstermine)
- Studienbeginn jedes Sommer- und Wintersemester möglich
- Lehrmittel und Unterlagen sind über eine E-Learning-Plattform jederzeit und überall verfügbar
- Das Team von JenAll e.V. und des Fachbereichs Wirtschaftsingenieurwesen betreut Sie persönlich
- Renommiertere und praxiserfahrene Professorinnen und Professoren vermitteln die Studieninhalte
- Interdisziplinäre Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den unterschiedlichsten Wirtschaftsbereichen und Unternehmen ermöglichen einen intensiven Erfahrungsaustausch und den Aufbau von Netzwerken
- Der Studiengang wird durch ACQUIN akkreditiert

## FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNGSMÖGLICHKEITEN

- **Bildungsurlaub:** In fast allen Bundesländern haben Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Anspruch auf Bildungsurlaub.
- **Förderung durch Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber:** Vielfach übernehmen Unternehmen die Studienentgelte oder stellen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer frei.
- **Steuerliche Vergünstigungen:** Studienentgelte, Fahrtkosten zu den Präsenzseminaren, Aufwand für Übernachtung und Verpflegung sowie Arbeitsmittel wie PC oder Fachbücher können steuerlich geltend gemacht werden.

### Impressum

Ernst-Abbe-Hochschule Jena  
Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen  
Carl-Zeiss-Promenade 2  
07743 Jena

Telefon: 03641 205 900  
E-Mail: [wi@eah-jena.de](mailto:wi@eah-jena.de)  
Webseite: [www.jenall.de](http://www.jenall.de)  
[www.wi.eah-jena.de](http://www.wi.eah-jena.de)

Dekan: Prof. Dr.-Ing. Nico Brehm

Studiengangsleiter: Prof. Dr.-Ing. Uwe Herbst

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.  
Version: 1.5 (23.02.2024)